
FDP Neu-Anspach

FREIHEITLICHE POLITIK MIT VERNUNFT UND RESPEKT

25.01.2021

GEDANKEN DER FDP ZUR KOMMUNALWAHL AM 14. MÄRZ 2021

(VERÖFFENTLICHT IN DER FEBRUARAUSGABE DERNAN)



Seit fast einem Jahr wissen wir, wie sich Unfreiheit anfühlt. Mal mehr, mal weniger. Jeder Lockdown – ein neuzeitlicher Begriff für „Einsperren“ – ist ein Angriff auf das, was wir schon lange als Selbstverständlichkeit verinnerlicht haben, ein Angriff auf die Freiheit des Einzelnen, eigenständig und ohne Einschränkung denken, handeln und entscheiden zu dürfen. Es war und ist richtig, für den Kampf gegen ein aggressives Virus einen zeitweiligen Freiheitsverlust in Kauf zu nehmen. Aber irgendjemand muss sich dafür stark machen, dass dieser Verlust nicht zur neuen Normalität wird. Deshalb braucht es eine Partei, die sich für die Selbstbestimmung des Einzelnen einsetzt.

Was für Neu-Anspach zählt.

Auch im Neu-Anspacher Stadtparlament, das sich in den letzten Jahren oftmals zerrissen zeigte, ist eine starke liberale Kraft notwendig. Wir, Ihre FDP Neu-Anspach, sind diese Kraft und treten an, um in einem geordneten, freiheitlichen Umgang mit anderen politischen Kräften, mit Vernunft und Respekt, eine Politik des demokratischen Miteinanders zu gestalten. Lösungen statt Stillstand, vorwärts gewandt und begeisterungsfähig.

Wir treten nicht an, die Vergangenheit in Bausch und Bogen zu kritisieren. Nein, vieles in Neu-Anspach ist richtig gemacht worden und wir können stolz auf das Erreichte sein. Aber eben nicht auf alles.

Eine hohe Verschuldung ist ein Erbe, das unsere großen Ziele in der Zukunft infrage stellt und eine Erblast für nachfolgende Generationen. Wir müssen, wie einige unserer Nachbargemeinden, zu einer Solidität im Haushaltswesen zurückkehren, die die Prinzipien von Einnahmen und Ausgaben stringent beachtet. Dauerhaft auf Pump zu leben fühlt sich nicht gut an.

Genauso schlecht fühlt es sich an, zu wissen, dass viele Neu-Anspacher Bürgerinnen und Bürger in ihrer Heimatgemeinde immer weniger Wohnperspektiven sehen. Hochpreisiger Wohnungsbau löst die vorhandenen Probleme nicht und stellt allein auch keine geeignete Alternative dar.

Die Bürger haben sich mit großem Engagement an einer Planungsgrundlage bis zum Jahr 2040 beteiligt und ihnen gebührt großer Dank dafür. Gute Ideen sind zusammengetragen worden, von denen viele unsere Unterstützung finden. Die Politik ist nun am Zug, ein modernes Gemeinwesen zu schaffen mit attraktivem Ortszentrum, bedarfsgerechter Siedlungspolitik und ökologischer Nachhaltigkeit.

Dafür braucht es eine Partei, die zur Veränderung bereit ist, die Prioritäten neu setzen möchte und mit Mut in die Zukunft schaut. Eine starke FDP, die für einen vernünftigen und notwendigen Wandel der Stadt steht, hin zu einer neuen Zeit, in der im Zuge der Digitalisierung Leben und Arbeiten auch vor Ort möglich ist und die attraktiv ist für die Ansiedlung von jungem Gewerbe und jungen Menschen.

Wählen Sie eine Politik mit Vernunft und Respekt – geben Sie der FDP Ihre Stimme.